

# WISSENSCHAFTLICHES NETZWERK „FAMILIENSPRACHENPOLITIKEN – SPRACHLICHE REPERTOIRES, PRAKTIKEN UND IDEOLOGIEN“

*FAMILIE ALS ERSTER SOZIALISATIONSORT & ALS LINSE  
(NICHT ALS FIXES KONSTRUKT), DURCH DIE FRAGEN DES  
SPRACHERWERBS, GESELLSCHAFTLICHER VERREGELUNG UND  
SPRACHENPOLITISCHER PHÄNOMENE SICHTBAR WERDEN.*

## DREI SCHWERPUNKTE:

FAMILIENSPRACHPOLITIKEN IN VERSCHIEDENEN  
SPRACH- UND FAMILIENKONSTELLATIONEN,

AM ÜBERGANG ZWISCHEN FAMILIEN UND  
BILDUNGSEINRICHTUNGEN UND

IM KONTEXT VON KRISEN UND KONFLIKTEN



*ZIEL DES BEWILLIGTEN WISSENSCHAFTLICHEN  
NETZWERKS IST ES, DIE BISHER WENIG SYSTEMATISCHE  
DEUTSCHSPRACHIGE FORSCHUNG IM BEREICH  
FAMILIENSPRACHENPOLITIKEN ZU BÜNDELN UND  
WEITERZUENTWICKELN, AUCH IN BEZUG AUF DAMIT  
VERBUNDENE SOZIALE PRAKTIKEN UND  
GESELLSCHAFTLICHE SPRACHIDEOLOGIEN.*

## VERANSTALTUNGEN:

NETZWERK-TREFFEN AN DER  
UNIVERSITÄT DUISBURG-ESSEN:  
OKTOBER 2024

NETZWERK-TREFFEN AN DER  
UNIVERSITÄT ZU KÖLN:  
FEBRUAR 2025

NETZWERK-TREFFEN  
AN DER UNIVERSITÄT OSNABRÜCK  
OKTOBER 2025

OFFENES SYMPOSIUM AN DER  
UNIVERSITÄT PADERBORN:  
FEBRUAR/MÄRZ 2026

NETZWERK-TREFFEN  
AM ZAS BERLIN: HERBST 2026

## SPRECHERINNEN:

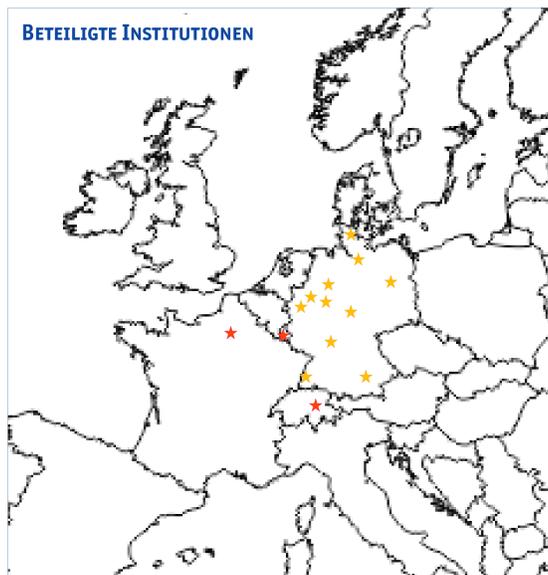
JUDITH PURKARTHOFFER (DUISBURG-ESSEN)  
SANDRA BALLWEG (PADERBORN)

## MITGLIEDER DES NETZWERKS

(IN ALPHABETISCHER REIHENFOLGE, 2024):

LAIA ARNAUS (WUPPERTAL)  
KATHARINA BRIZIĆ (FREIBURG)  
KATJA CANTONE (DUISBURG-ESSEN)  
SHPRESA JASHARI (ZUG)  
BLERINA KELMENDI (MÜNCHEN)  
ANASTASIIA KUZNIETSOVA (BERLIN)  
ISABELLE LÉGLISE (PARIS)  
MARIE LEROY (FRANKFURT/MAIN)  
MARIA OBOJSKA (LUXEMBOURG)  
HELENA OLFERT (OSNABRÜCK)  
JULIE A. PANAGIOTOPOULOU (KÖLN)  
SARAH ROMANO (FLENSBURG)  
ANOUK TICHELOVEN (HAMBURG)  
NATHALIE TOPAJ (BERLIN)  
YASEMIN UÇAN (KÖLN)  
YIN YU (GÖTTINGEN)

## BETEILIGTE INSTITUTIONEN



AUF DER WEBSITE:  
LITERATURLISTEN  
VERANSTALTUNGEN  
HINWEISE  
MEDIENBEITRÄGE

KONTAKT AUFNEHMEN!



UNSER NETZWERK WIRD SEIT OKTOBER 2024 VON DER DFG GEFÖRDERT  
(DEUTSCHE FORSCHUNGSGEMEINSCHAFT PN 547468499).  
WIR DANKEN DER FAKULTÄT FÜR GEISTESWISSENSCHAFTEN DER  
UNIVERSITÄT DUISBURG-ESSEN FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG!